

Mehrere Senioren bestohlen

Weisenau, Laubenheimer Straße, Freitag, 06.12.2019, 12:45 Uhr - Am Freitagmittag gegen 12:45 Uhr wurde einer 86-jährigen Seniorin das Portemonnaie aus der Handtasche entwendet. Die Dame war in Weisenau in der Laubenheimer Straße in den Bus der Linie 62 eingestiegen und hatte ihre Handtasche am Rollator angehängt. Als sie in die Innenstadt gefahren und in der Großen Bleiche wieder ausgestiegen war, fehlte das Portemonnaie aus der Handtasche. Bisher liegen keine Täterhinweise vor.

Mainz, Altstadt, Samstag, 07.12.2019, 10:15 Uhr - Die 100-jährige, rüstige Seniorin kommt am Samstagvormittag vom Einkaufen zurück und wird im Treppenhaus ihres Mehrfamilienhauses in der Mainzer Altstadt, von einem unbekanntem Mann angesprochen, der vorgibt ein Nachbar aus dem Erdgeschoss zu sein. Der vermeintlich nette Nachbar trägt der Seniorin die Einkäufe bis in den vierten Stock, wo ihn die Dame auch noch in ihre Wohnung lässt. Hier gibt der Mann vor Masseur zu sein und massiert der Seniorin die Hände, wozu sie zuvor sämtlichen Schmuck abgelegt hatte. Nachdem der unbekanntem Mann die Wohnung wieder verlassen hatte, bemerkte die Seniorin das Fehlen ihres Goldschmucks und eines Bargeldbetrags. Bei dem Mann handelt es sich natürlich auch nicht um einen Nachbar aus dem Erdgeschoss. Der sprach deutsch mit leichtem undefiniertem Akzent.

Mainz, Kaiserstraße, Samstag, 07.12.2019, 18:00 Uhr - Am Samstagabend erstattet eine 79-jährige Rentnerin Strafanzeige bei der Mainzer Kriminalpolizei. Bereits am Dienstagmorgen, dem 03.12.2019 gegen 11:00 Uhr wurde die Dame Opfer eines Trickdiebes an einer Bushaltestelle in der Kaiserstraße. Dort wurde die Dame von einem ihr unbekanntem Mann angesprochen, ob sie Kleingeld wechseln könne. Während die Dame dem Wunsch entsprechen wollte und in ihrem Portemonnaie nach Kleingeld suchte, griff der Täter unbemerkt in das Fach für Geldscheine und entwendete das Bargeld der 79-Jährigen. Bei dem Täter soll es sich um einen Mann, der deutsch mit **osteuropäischem** Akzent gesprochen hat.

Falsche Schornsteinfeger

Budenheim, Freitag, 04.12.2019, 11:00 Uhr - Zwei Seniorinnen werden Opfer von angeblichen Schornsteinfegern. Am Einfamilienhaus der beiden 90-jährigen und 72-jährigen Damen klingeln am Freitagvormittag zwei angebliche Schornsteinfeger. Die beiden Kerle werden auch ins Haus

hereingelassen. Unter einem Vorwand werden die beiden Damen abgelenkt, wobei die falschen Schornsteinfeger teilweise unbeobachtet sind. Hierbei brechen diese den Tresor der Seniorinnen aus der Wand und flüchten. Es entstand ein Schaden im unteren fünfstelligen Bereich.

Mann möchte helfen und wird geschlagen

Wiesbaden, Bismarckring, 07.12.2019, 10:10 Uhr - (He) Am Samstagmorgen kam es im Bismarckring zu einer Körperverletzung zum Nachteil eines 25-jährigen Wiesbadeners. Dieser kam zwei Frauen zur Hilfe, welche augenscheinlich mit dem späteren Schläger in einen Streit verwickelt waren. Der Sachverhalt wurde gegen 18:30 Uhr bekannt, nachdem die Polizei aus dem Krankenhaus heraus informiert wurde. Der Wiesbadener berichtete, dass er gegen 10:10 Uhr einen im Bismarckring gelegenen "Penny-Markt" verlassen hatte, als er unmittelbar vor dem Eingang auf zwei Frauen aufmerksam wurde, welche augenscheinlich in ein Streitgespräch mit einem Mann verwickelt waren. Da die Situation auf ihn bedrohlich wirkte habe er die Frauen gefragt, ob alles in Ordnung sei. Daraufhin wandte sich der Täter ihm zu und gab ihm verbal zu verstehen, dass er sich nicht einmischen sollte. Währenddessen hätten sich die beiden Frauen von der Örtlichkeit entfernt. Nun habe ihm der Mann plötzlich einen Faustschlag versetzt. Daraufhin ging der Geschädigte nach Hause und suchte im Tagesverlauf ein Krankenhaus auf. Hier wurde eine Gesichtsverletzung diagnostiziert, welche eine stationäre Aufnahme sowie eine Operation notendigt macht. Täterbeschreibung: **"südländisches Aussehen"**. Zu den Frauen ist nur bekannt, dass diese circa Mitte 20 gewesen seien, brünette Haare trugen und von schlanker Erscheinung gewesen seien.

Raub in der Innenstadt, Opfer stark alkoholisiert - verspätete Anzeigenerstattung

Wiesbaden, Schwalbacher Straße, 08.12.2019, 00:50 Uhr - 01:45 Uhr - (he) Am frühen Sonntagmorgen kam es, den Angaben des Geschädigten zufolge, zwischen 00:50 Uhr und 01:45 Uhr auf der Schwalbacher Straße in Wiesbaden zu einem Raub, bei dem man ihm seine Geldbörse abgenommen habe. Eine Anzeigenerstattung erfolgte knapp zwei Stunden nach der Tat bei der Polizei in Eltville, dem Wohnort des Opfers. Demnach ging der 27-jährige Rheingauer zur Tatzeit im Bereich zwischen einer Gaststätte und eines Bank SB-Centers auf der Schwalbacher Straße, als ihn plötzlich von hinten drei Männer überfallen hätten. Währenddessen habe man ihm die Geldbörse aus der Hosentasche geraubt. Eine nähere Täterbeschreibung konnte nicht abgegeben werden. Zum Zeitpunkt der Anzeigenerstattung lag eine starke Alkoholisierung vor.

Lenkräder und Navigationssysteme geklaut

Wiesbaden, 05.-06.12.2019 - (He) Am Freitagmorgen wurden bei der Wiesbadener Polizei acht Einbrüche in Pkw angezeigt, bei denen die Täter die Lenkräder bzw. die Navigationssysteme aus den Fahrzeugen ausgebaut und geklaut hatten. Es wurden ausschließlich Modelle des Herstellers BMW angegangen. Den ersten Schätzungen zufolge entstand ein Gesamtschaden von über 20.000 Euro. In der Nassauer Straße sowie der Rittershausstraße schlugen die Täter jeweils eine Scheibe ein, drangen in das Fahrzeuginnere ein und bauten die Lenkräder aus. In der Volkerstraße ließen die Täter das festeingebaute Navigationssystem mitgehen. Ein X5 wurde auf der Biebricher Allee zum Ziel der PKW-Einbrecher. Auch dort wurde das Lenkrad ausgebaut. Auf dem Konrad-Adenauer-Ring, der Hermannstraße sowie der Karlstraße drangen die Täter ebenfalls zunächst gewaltsam in das Fahrzeuginnere ein und bauten sodann die Lenkräder aus, mit denen sie dann unerkant flüchten konnten. Sowohl das Lenkrad als auch das Navigationssystem wurden aus einem in der Rheinstraße abgestellten BMW 330 ausgebaut. In allen Fällen liegen keinerlei Täterhinweise vor.